



## **Anfragen zum Plenum Zum Plenum am 17.06.2020 – Auszug aus Drucksache 18/8539 –**

### **Frage Nummer 66 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordnete  
**Christina  
Haubrich**  
(BÜNDNIS  
90/DIE GRÜ-  
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Corona-Tests wurden in Bayern seit dem 10.05.2020 nicht genutzt, obwohl dafür die Testkapazität vorhanden gewesen wäre (bitte maximale Testkapazität und durchgeführte Tests angeben), wie viele Antikörpertests wurden bisher durchgeführt (bitte Anzahl positive und negative Testergebnisse angeben) und plant die Staatsregierung bei Roche oder einem anderen Hersteller Antikörpertests einzukaufen (bitte Anzahl angeben)?

### **Antwort des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege**

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass sich Testungen als entscheidend bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie erwiesen haben und daher insbesondere auch vor dem Hintergrund weiterer Erleichterungen und Öffnungen ausgeweitet werden. Bereits in den letzten Wochen und Monaten konnte die tägliche Testkapazität auf ca. 21 000 Tests nahezu verdoppelt werden. Die Testkapazitäten werden weiter ausgebaut. Zwischen dem 10.05.2020 und 14.06.2020 wurden in Bayern 361218 PCR-Untersuchungen auf SARS-CoV-2 durchgeführt (Datenstand: 15.06.2020).

Untersuchungen werden von Gesundheitsämtern, niedergelassenen Ärzten und Krankenhäusern nach fachlicher Notwendigkeit angeordnet und haben die verfügbaren Laborkapazitäten zu keinem Zeitpunkt überstiegen. Daten über durchgeführte Antikörpertests von niedergelassenen Laboren und Krankenhauslaboren liegen der Staatsregierung nicht vor.

Antikörpertests als Kriterium für eine Diagnosestellung im Fall einer akuten Infektion mit SARS-CoV-2 sowie für die Durchführung von routinemäßigen Screening-Untersuchungen (Flächentests) sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorgesehen.